

## Imre Biro in TOP-Form!

WIRD ER AUCH HEUTE WIEDER TREFFEN?

MATCHPATRONANZ: **ILICH HAUSTECHNIK**



Er ist das Maß der Dinge in der Offensive ...

### Holz hacker versus Kicker?

Kaum ein Spiel vergeht, wo nicht ein SG-Spieler verletzt ausgetauscht wird oder zumindest angeschlagen ist. Wenn ein Gegner zurückgehalten wird, gibt's selbstverständlich Gelb, wenn's rustikal über die Beine geht, oftmals gar nichts.

Das gehört abgestellt, die Schiedsrichter sind da gefordert. Es kann nicht sein, dass die guten Fußballer von den weniger „Bemittelten“ ungestraft abgeklopft werden! Die Attraktivität des Sports leidet darunter!

**Georg Ertl, Obmann**





# GRATISEINTRITT und Fanreisen für die SG-Familie!

DIE SG WAIDHOFEN BIETET IHREN MITGLIEDERN VIELE VORTEILE.



Die SG Waidhofen ist sich ihrer Rolle als familiärer Verein bewusst. Heute sind besonders alle **Pensionisten** zum Heimspiel gegen Hollenstein eingeladen, alle **Ladies** zum letzten Heimspiel gegen Göstling (Freitag, 31. 10. 2014, 19:30 Uhr) im Alpenstadion. Es erwartet sie eine ambitionierte, spielerisch und kämpferisch starke Mannschaft, freier Eintritt und eine tolle Atmosphäre!

Außerdem veranstaltet die SG eine Fanreise zum nächsten Länderspiel (siehe rechts) und für den Nachwuchs zum Derby Rapid : Austria im Happel-Stadion (siehe Seite 7).

## **X FANREISE** EM-Qualifikationsspiel **ÖSTERREICH** **RUSSLAND**

am **Samstag, dem 15. Nov. 2014**  
Anpfiff **18:00 Uhr (Happelstadion)**

Abfahrt um 13:00 Uhr beim Gymnasium  
€ 50,00 (Matchkarte + Buskosten)  
Anmeldungen bitte an den sportlichen  
Leiter der SG Waidhofen – Matthias  
Pialek (0676 88 511 121), Email:  
matthias.pialek@magistrat.waidhofen.at

**Dieses Spiel ist schon länger  
ausverkauft, beeilen Sie sich  
also, wenn Sie mit uns mitfahren  
möchten!**

### Wir danken unseren Match-Sponsoren:

Match-  
patronanz:



Match-  
ball:



**Ein herzliches Dankeschön für die so wichtige Unterstützung!**

# Nachlese zum Ertl-Spiel.

AUCH BRUTALE FOULS KONNTEN DEN TABELLENFÜHRER NICHT STOPPEN.



Waidhofen startete aggressiv, schon nach einer Minute gab es die erste Chance für Biro. Ertl versuchte oft, die spielerischen Mängel mit Fouls zu kompensieren. In der 24. Minute konnten die Gastgeber Abstimmungsprobleme in der Defensive der Gegner zum 1:0 nützen. Gleich darauf aber die Eröffnung der Biro-Festspiele: Elfmeter nach Foul an Biro, der verwandelte selbst zum Ausgleich. In Minute 28 nützte Hörlensberger eine Chance für die Waidhofner Führung. Nur vier Minuten später bewies Imre Biro wieder einmal seine Klasse und stellte auf 1:3. Gegen Ende der ersten Hälfte wurden Ertls unfaire Attacken heftiger, Farfeleder musste verletzt ausscheiden, das Spiel verlor an Attraktivität. In der 66. Minute fiel dann das 1:4 nach einem Corner, Mensing war der Kopfballtorschütze. Drei Minuten später stellte Imre Biro mit viel Gefühl und Übersicht auf 1:5. Das 1:6 besorgte Biro in der 75. Minute. Zehn Minuten später war der Heimgoalie von Spring bereits überlistet, ein Verteidiger konnte aber das 1:7 verhindern. Beinahe mit dem Schlusspfiff fiel es aber doch noch, Imre Biro erzielte seinen fünften Treffer in dieser Begegnung!

Tabelle 2. Klasse Ybbstal

1	SG Waidhofen/Ybbs	10	35:14	21	27
2	ASV Kienberg/G	9	31:13	18	22
3	ASK Hausmening	9	22:11	11	22
4	SU Aschbach	10	22:14	8	21
5	FCU Strenberg	9	18:10	8	16
6	SV Opponitz	9	28:18	10	15
7	SCU Wallsee	10	25:22	3	14
8	ASKÖ Lunz	9	16:15	1	14
9	FC Göstling	9	18:16	2	13
10	SU Wolfsbach	9	13:23	-10	7
11	FC Ertl	9	14:29	-15	7
12	FC Hollenstein	9	11:36	-25	5
13	SU Allhartsberg	10	14:29	-15	4
14	FC Sonntagberg	9	5:22	-17	1

Stand nach 10 Runden



Waidhofens Sieg war ein schönes Geburtstagsgeschenk für Trainer Hannes Sonnleitner, der zwei Tage zuvor seinen 40er feierte ...

# Vom „Feuerwehrmann“ zum Erfolgstrainer.

**Hannes Sonleitner hat in seiner Waidhofner Trainerkarriere schon einiges an Höhen und Tiefen erlebt, hier erzählt er.**

*Du bist vor ungefähr einem Jahr als Trainer zu uns gekommen. Wie war die Situation da?*

Die Liga (1. Klasse West) war für mich Neuland, der Verein natürlich auch. Es war eine schwierige Situation, weil die Mannschaft körperlich und taktisch nicht das erforderliche Niveau hatte.

*Der Klassenerhalt konnte nicht geschafft werden. Was waren die maßgeblichen Gründe dafür?*

Durch den Abgang mehrerer Routiniers und verletzte Spieler mussten viele sehr, sehr junge Eigenbauspieler eingebaut werden. Wir wollten den Klassenerhalt schaffen. Das Team war dann aber für diese Liga und die Aufgabe noch nicht reif genug.

*Im Sommer 2014 kamen viele neue Spieler, einige aus höheren Ligen. War es schwierig, ein neues Team zu formen?*

Die vielen Zu- und Abgänge in unserem jungen Verein waren immer schon eine Herausforderung. Das Besondere in diesem Sommer war, aus einem qualitativ und quantitativ viel besseren Kader ein Team zu formen. Den Kampf ums Leiberl haben leider nicht alle aufgenommen.

*Nach der 10. Runde befindet sich die SG auf Platz 1 in der Tabelle. Hast Du das so erwartet?*

Erhofft!



*Zu Deinem 40er schenkte Dir das Team einen 1:7-Sieg in Ertl. War das Zufall?*

Das war kein Zufall, die Mannschaft hat sehr konzentriert gespielt und war sich der schwierigen Aufgabe bewusst.

*Falls der Aufstieg geschafft wird, was ist dann zu tun?*

Jetzt beschäftige ich mich noch nicht mit dem Thema Aufstieg. Wenn es klappen

soll, brauchen wir Kontinuität und Weiterentwicklung. Der Wille der Spieler ist das Wichtigste dabei.

*Welche Wünsche und Visionen hast Du für den Waidhofner Fußballverein?*

Ich wünsche dem Verein, dass der eingeschlagene Weg beibehalten wird, auch wenn der Aufstieg geschafft wird. Ich meine damit, dass die „Legionärs-Philosophie“ weiter so gehandhabt wird, dass nur Spieler aus der Region und solche, die ihren Lebensmittelpunkt hier haben, zu uns kommen. Die ganze Struktur rundherum passt jetzt, das wird auch von den anderen Vereinen und der Öffentlichkeit anerkannt. Für mich ist klar, dass ein Verein, der sät, auch ernten wird!

*Danke Hannes, das war ein sehr interessantes Gespräch!*

[www.sgwaidhofen.at](http://www.sgwaidhofen.at)



## Fouls nur in der 2. Klasse?

**Die SG möchte schnell aufsteigen, zu brutal sind die Fouls in der 2. Klasse Ybbstal!**



*Wenn's nicht anders geht, dann halt von hinten: ein sportliches Desaster.*

*Rene Spring ist sicher einer, der auch austeilen kann. Dennoch meint er:*

„Die Situation in der 2. Klasse ist wirklich gesundheitsgefährdend. Wenn Du einen Schiri um Schutz ersuchst und nicht die richtigen Worte findest, bekommst selber eine Gelbe. Übrigens: Meine Gelben habe ich hauptsächlich so bekommen...

Das ist auch schade für's Publikum, denn die Holzhacker zaubern halt nicht, sie „unterhalten“ anders... Natürlich passieren in allen Ligen und Klassen Fouls, aber wenn man zum Beispiel in der höchsten, der Championsleague schaut, sieht man zauberhaften Fußball und sehr wenige Fouls.

Auch deshalb bin ich für einen möglichst schnellen Aufstieg, weg aus dieser 2. Klasse!“

**LIETZ**  
DER RICHTIGE DRIVE

Lietz Waidhofen/Ybbs  
Ybbsitzer Straße 107  
Tel.: 07442/55655

[www.lietz.at](http://www.lietz.at)

Freitag, 17. 10. 2014





# Der SG-Nachwuchsbetrieb kann sich sehen lassen.

10 Teams (!), hier präsentieren wir U6/7 und U14.

U6/7  
und jünger



Bader Stefan



Berger Dominik



Berger Jonas



Buchhofer Julian



Buchhofer Tobias



Fläsch Gennaro



Grabner Alexander



Hinterleitner Lea



Loregger Marcel



Lueger Denise



Marcik Florian



Neubauer Maximilian



Rohregger Marco



Sommer Christoph



Spring Oliver



Strambach Raimund



Sykora Gabriel



Tiefenböck Mia



Trumel Timo



Wunderer Leon



TR  
Trainer Singer Andreas

Übrigens, wir suchen noch Helfer, die unsere Fußballzweige unter der Leitung von Trainer Singer mitbetreuen möchten!



U14

Vorne: Kleinhofer Julian, Gramos Dragaj, Schedlbauer Paul, Wegscheider Simon, Fink Florian, Friesenegger Anton.

Hinten: Trainer Steinauer Andreas, Reisinger Matthias, Dowalil Valentin, Schauppenlehner Patrick, Stiftner Selina, Hartmann Johannes, Schweighuber Laura, Trainer Plank Alexander.

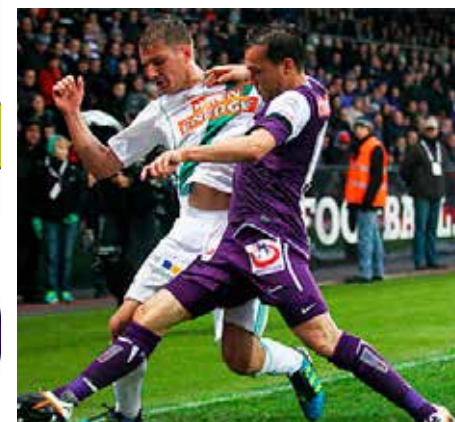


## Der SG-Nachwuchs fährt zum Derby Rapid gegen Austria!

Am Sonntag, 9. November ins Happel-Stadion ...

Mitfahren dürfen die Nachwuchsspieler ab U9 bis U17. Abfahrt ist um 10:30 Uhr mit dem Bus vom Gymnasium Waidhofen. Ankick beim Derby ist um 14:30 Uhr, die Rückkunft ist für ca. 19:00 Uhr geplant. **Anmeldungen bei den Trainern.**

**Der Preis pro Spieler beträgt nur € 15,-**





POWERED BY



**Volksbank  
Alpenvorland** -  
der SG-Nach-  
wuchs-Sponsor

**ILLICH**  
**HAUSTECHNIK & WELLNESS**

*...den will ich!*



Ihre Experten für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

**Allianz Agentur Stiftner**

3340 Waidhofen an der Ybbs

Mobil: 0664/421 93 92

[www.stiftner.allianz.at](http://www.stiftner.allianz.at)

Hoffentlich Allianz.



**Raiffeisenbank  
Ybbstal**



DIE INTERNET TAGESZEITUNG  
**ybbstal  
news.at**  
mit SPORT schnell.aktuell.effektiv  
[www.ybbstalnews.at](http://www.ybbstalnews.at)

IMPRESSUM:

Offizielles Organ der SG Waidhofen/Y., ADRESSE: Hötzendorfstr. 10, 3340 Waidhofen

MEDIENINHABER: SG Waidhofen/Y., LAYOUT, REDAKTION: Norbert Hummer, FOTOS: Wolfgang Lamp